



## Geschehnisse Juli + August + September 2016

--- *Fondoperu-Team* ---



Andres



Christoph



Björn



Isabel



Arlene



Felix



Johanna

# I. VEREIN

Wir treffen uns weiterhin einmal im Monat per Skype um uns auf dem Laufenden zu halten und unsere Aufgaben abzusprechen.

Ansonsten stehen wir weiterhin jeder mit unserem Stipendiat in Verbindung und freuen uns immer darauf etwas Neues von diesem zu hören. Es freut uns immer sehr, wenn wir direkt aus Peru Neuigkeiten aus dem Leben der Stipendiaten erfahren.

---

## II. AUSBILDUNG: aktuelle StipendiatInnen



**Arturo**

Schwermechanik



**Ilvio**

Ingenieurwesen



**Cristhian**

Informatik



**Carolina**

Krankenpflege



**Oliver**

Industrieverwaltung



**Flor**

Krankenpflege

## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### a. Studium:



**Arturo**

Schwermechanik

Arturo macht gerade ein Praktikum bei “komatsu-cummins” einer Firma, die sich mit Automotoren beschäftigt. Die Firma schickte ihn im Juni auf einen Lehrgang bei welchem er sich ein sehr detailliertes Wissen über Motoren und deren Verbrauch aneignen konnte. Im Juli war Arturo für 2 Wochen im Urlaub, doch schon Mitte Juli war dieser auch schon wieder rum und die Ausbildung ging weiter. Arturo ist jetzt im 6. Semester immatrikuliert, was bedeutet, dass seine Studiengebühren jetzt jeden Monat ansteigen. Er zahlt im Moment 854 Soles und dieser Betrag wird sich nun monatlich erhöhen. Aber dafür ist er jetzt schon in seinem letzten Semester und deshalb bereitet er sich schon einmal auf seine Abschlussarbeit vor, welche er am Ende des Semesters zu Ende schreiben wird um sein Studium beenden zu können. Im August arbeitete Arturo im Bereich der LKW-Motoren und er hat dort sehr viel gelernt. Außerdem nimmt er an einem Kurs „KUC“ teil an der SENATI und wird in diesem von einem Tutor unterrichtet. Dieser hilft den Studenten, die Abschlussarbeit zu schreiben. Das ganze findet jeden Freitag statt.

---

## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### b. Persönliches:



**Arturo**

Schwermechanik

Arturo hat sich in seinen Alltag eingelebt. Er hat zwar nicht so viel Freizeit, da er morgens um 6 Uhr das Haus verlässt und erst abends um 21 Uhr wieder nach Hause kommt, aber er hat sich daran gewöhnt. Er muss täglich unter der Woche nach seinen Praktika und seinem Unterricht arbeiten und an den Wochenenden hilft er seiner Tante. Es ist also alles sehr stressig aber es gefällt ihm trotzdem. Im Juli arbeitete Arturo 2 Wochen als Hilfskraft in einem Bereich, der sich um Brandschutzsysteme kümmerte. Dort hat er sehr viel gelernt und es hat ihm eine Menge Spaß gemacht. Im Dezember wird er sein Studium beenden. Arturo hat nun im August keine Zeit, denn er ist viel am Arbeiten, Lernen und vor allem schreibt er viel an seiner Abschlussarbeit. Der Kurs bei seinem Tutor hilft ihm viel und deshalb kommt er gut voran.

---

## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### c. Sonstiges:



**Arturo**

Schwermechanik

Arturo hat im Juni berichtet, dass es gerade Präsidentschaftswahlen gab. Gewonnen hat die Partei „PPK (Peruanos por el cambio)“. In Peru beginnen nun im Juli und August die „fiestas patrias“ und der neue Präsident sowie die Minister und Abgeordneten werden vereidigt. Der Präsident ist nun offizielle vereidigt worden und Arturo freute sich sehr auf die Eröffnung der Olympischen Spiele, die in Brasilien stattfanden.

## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### d. Einige Fotos von seiner Ausbildung



**Arturo**

Schwermechanik



## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### d. Einige Fotos von seiner Ausbildung



**Arturo**

Schwermechanik



## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### d. Einige Fotos von seiner Ausbildung



**Arturo**

Schwermechanik



## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### d. Einige Fotos von seiner Ausbildung



**Arturo**

Schwermechanik



## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### a. Studium:



**Ilvio**

Ingenieurwesen

Im Juli standen bei Ilvio der zweite Teil der Semesterprüfungen an. Diese Prüfungen muss er bestehen, um das Semester erfolgreich abzuschließen. Er musste sein Projekt und die Berichte, die er während des Semesters verfasst hat, vorstellen. Ende Juli hatte er dann seine letzte Prüfung für dieses Semester und anschließend bis Ende August Semesterferien. Im August hat Ilvio dann die Ergebnisse der Prüfungen bekommen, welche er alle bestanden hat und gut ausgefallen sind. Somit kann er seine Ausbildung an der Universität César Vallejo fortsetzen.

Das neue Semester hat dann Ende August angefangen und Ilvio hat neue Dozenten bekommen, die direkt aus Unternehmen kommen. Diese vergaben die Themen für Projektarbeiten welche in den jeweiligen Unternehmen durchgeführt werden müssen. Beispielsweise wie die Anforderungen der Betriebssicherheit in einem Unternehmen umgesetzt werden können. In den nächsten Wochen muss er dann schon wieder die nächsten Teilprüfungen schreiben, außerdem hat er ab diesem Semester wieder Englischkurse.

## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### b. Persönliches:



**Ilvio**

Ingenieurwesen

Ilvio arbeitet neben dem Studium im Unternehmen „Corporación Vision“. Dort ist er für die interne Koordination der Produktion zuständig und betreut die Bestellungen für den Verkauf. Gesundheitlich geht es ihm gut und er ist ständig im Kontakt mit seinen Eltern und Geschwistern. In seiner Freizeit lernt er und an den Wochenenden macht er Besorgungen auf dem Markt. In den Ferien war Ilvio nur zwei Tage über die „fiestas patrias“ in seinem Heimatdorf Jucul denn er musste wieder zu seiner Arbeitsstelle zurück, da er dort keine Ferien hatte. Ilvio hat diese Tage in seinem Dorf trotzdem genossen und war froh seine Familie wieder einmal zu besuchen. Ansonsten ist er mit seiner Arbeit und dem Studium sehr ausgelastet. An den Wochenenden muss er sich in diesem Semester mit seinen Projektgruppen der Universität treffen um die Vorschritte im Praxisprojekt zu besprechen.

## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### c. Sonstiges:



**Ilvio**

Ingenieurwesen

Ilvio findet es gut, dass der Tourismus in Peru, besonders in Cusco und Machu Picchu, im Vergleich zum vergangenen Jahr angestiegen ist, da dieser eine der wichtigsten Einnahmequellen des Landes ist. Er berichtet außerdem über eine kulinarische Messe, die in Lima stattfindet und wo Speisen aus aller Welt (z.B. aus Indien, Marokko und Mexiko) angeboten werden. Dort werden auch typische Gerichte aus Peru angeboten, um die Vielfalt der peruanischen Küche zu präsentieren. Dazu passend schreibt Ilvio, dass insbesondere der hohe Reiskonsum der Peruaner typisch ist und nach einer neuesten Studie jeder Peruaner durchschnittlich 54kg Reis pro Jahr konsumiert. Peru nimmt damit einen Spitzenplatz im südamerikanischen Vergleich ein.

## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### a. Studium:



**Flor**

Krankenpflege

Flor hat nun im Juli erfolgreich den dritten Zyklus ihres Studiums beendet und begann jetzt mit ihren Praktika. Sie machte das Praktikum im Gesundheitszentrum in Huaycán unter der Woche und am Wochenende arbeitete sie im San Juan de Lurigancho. Am ersten Tag ihres Praktikums sollte sie sich gemeinsam mit ihren Mitkommilitoninnen vorstellen und sie sollten Angaben zu ihrer Person machen. Am zweiten Tag wurde Flor gezeigt, wie man Fäden zog, Wunden heilt und vieles mehr. In dieser Abteilung blieb sie für zwei Wochen. In der gynäkologischen Abteilung durfte sie nur die Proben die den Patienten entnommen wurden von einem Raum in den Nächsten bringen. Aber sie durfte sogar in den Kreissaal mit rein und die kleinen Babys wiegen und messen und den Ärzten die Materialien, die sie benötigten bringen. Am 5. September begannen wieder Flors Vorlesungen. Sie hat welche in Informatik, Forschung, Administration der Medikamente und Patologie belegt. Im Kurs der Forschung lernt sie, wie man eine Hausarbeit/Abschlussarbeit formuliert. In der Patologievorlesung lernt sie, wie man sich als Krankenschwester richtig ausdrückt, dazu gehören viele medizinische Begriffe. Außerdem lernt, sie wie sie mit den Patienten umzugehen hat. Im Bereich der Administation lernt sie, was es für Medikamente gibt und für was diese gut sind. Außerdem darf sie Blutproben entnehmen.

## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

### b. Persönliches:



**Flor**

Krankenpflege

Sie war im Juli sehr aufgeregt, weil da ihre Praktika begannen und ab und an trifft sie sich mit ihren Freundinnen, die sie in der Hochschule kennen gelernt hat oder auch mit ihren Freundinnen aus der Schule. Ansonsten wiederholt sie fleißig die Themen aus dem ersten und zweiten Zyklus. Samstags und sonntags nimmt sie an einem weiteren Praktikum in der Region von San Juan de Lurigancho teil. Sie wurde in eine von zwei Gruppen eingeteilt. Mit ihrer Gruppe unterhält sie sich mit den Dorfbewohnern und leistet diesen kostenlose Gesundheitshilfe. Seit September arbeitet sie samstags und sonntags im Restaurant ihres Bruders und sie besucht regelmäßig ihren Onkel, dem es nicht so gut geht. Manchmal geht sie auch mit ihren Schwestern aus und feiert ordentlich mit anderen Mädels und redet dort mit diesen über die verschiedenen Ausbildungen, die sie gerade machen. Sie erinnern sich aber ebenso oft an die schönen und lustigen Zeiten in der Schule.

## II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...



**Flor**

Krankenpflege

### c. Sonstiges:

In der Region von Santa Rosa ist ein LKW gegen einen Stromkasten gestoßen und hat einen Kurzschluss verursacht. Gleichzeitig brannte es und so musste die Feuerwehr kommen und das Feuer löschen. Der Fahrer starb leider an einem Herzinfarkt. Es ist die Rede davon, dass Peru den Tourismus auf dem Machu Picchu verdoppeln möchte.

---